

Stellungnahme zum Simchat Thora Pogrom 2023

Below in English

18.10.2023

Der BDMP ist zutiefst bestürzt und steht völlig fassungslos vor dem Pogrom, das unseren Freunden von der Israel Riflemen Association und dem jüdischen Volk am Samstag den 7.10.2023 zugefügt worden ist.

Am Morgen Ihres Feiertages Simchat Thora, eines Festes der Freude, überfielen ca. 5000 vom Iran finanzierte und gelenkte Hamas Terroristen den Süden von Israel. An einem Tag verloren mehr als 1300 Menschen ihr Leben, weil sie Juden waren. Sie wurden abgeschlachtet, vergewaltigt, bei lebendigem Leibe verstümmelt, misshandelt oder tot geprügelt. Etliche wurden lebendig verbrannt. Noch nicht einmal vor Kleinkindern und Babys schreckten diese Barbaren zurück. Ein Kibbuz erlitt den Verlust von 40 Babys. Ihnen wurde in den Kopf geschossen, sie wurden lebendig enthauptet oder lebendig verbrannt.

Die Botschaft dieser Bestien ist eindeutig. Bis auf das letzte Kind soll das jüdische Volk ausgerottet werden. Und Sie stehen zu Ihren Vorhaben. Sie selber veröffentlichten wie Soldaten entmannt wurden und wie man sie dann verbluten ließ. Vergewaltigte wurden entweder enthauptet oder als Trophäen vorgeführt.

Weitere Tausende sind verletzt worden und etliche schweben in Lebensgefahr. Zweihundert Unschuldige sind verschleppt worden. Unter diesen Unglücklichen befinden sich Alte, Teenager und ebenfalls Säuglinge. Keiner weiß, was Ihnen von diesen Unmenschen angetan wird. Keiner vermag sich vorzustellen, wie Ihre Angehörigen leiden. Ein Vater freute sich über die Meldung, dass sein Kind nach Tagen der Suche ermordet aufgefunden wurde. Er war glücklich, dass es sich nicht in den Händen dieser Ungeheuer befindet. Es war die bessere der beiden Alternativen. Seit dem Samstag wurde Israel mit ca. 3000 Raketen bombardiert. Aktuell müssen 200 – 400 Raketen pro Tag abgewehrt werden. Etliche finden ihr Ziel.

Die Konsequenz, die Israel durch seine gewählten Vertreter ziehen muss, ist fast unmöglich. Sie müssen die Geiseln befreien und die Bedrohung neutralisieren.

Hierbei geht es nicht um Rache für die über tausend Opfer und deren Hinterbliebenen, die bis ans Ende Ihrer Tage mit dem Verlust ihrer Lieben leben müssen. Es geht darum, das Land von der Geißel des Terrors zu befreien. Wer Israel daran hindern will, sollte es mit jedem zu tun bekommen, der sich seine Menschlichkeit bewahrt hat. Und auch aus einem anderen Grund. Wenn wir es versäumen, Israel im Kampf gegen dieses Barbarei zu unterstützen, droht dem Rest der Welt eines Tages ein ähnliches Schicksal.

Wir stehen an der Seite des jüdischen Volkes.

Die Mitglieder des BDMP
Die Bundesreferenten für Israel
Der Vorstand und der Präsident



Statement on the 2023 Simchat Torah pogrom

18.10.2023

The BDMP is deeply shocked and completely bewildered by the pogrom inflicted on our friends from the Israel Riflemen Association and the Jewish people on Saturday, October 7, 2023.

On the morning of your holiday of Simchat Torah, a festival of joy, approximately 5000 Hamas terrorists funded and directed by Iran attacked the south of Israel. In one day, more than 1300 people lost their lives because they were Jews. They were slaughtered, raped, mutilated alive, abused or beaten to death. Many were burned alive. These barbarians did not even shy away from small children and babies. One kibbutz suffered the loss of 40 babies. They were shot in the head, beheaded alive or burned alive.

The message of these beasts is clear. The Jewish people are to be exterminated down to the last child. And they stand by their plans. They themselves published how soldiers were emasculated and then left to bleed to death. Those women who were raped were either beheaded or presented as trophies.

Thousands more have been injured and many are in mortal danger. Two hundred innocent people have been abducted. Among these unfortunate ones are old people, teenagers and even babies. No one knows what presently is being done to them by these brutes. No one can imagine how their relatives are suffering. One father was happy to hear that his child had been found murdered after days of searching. He was happy that it was not in the hands of these monsters. It was the better of the two alternatives.

Since Saturday, Israel has been bombarded with around 3000 rockets. At the prime it was 200 - 400 rockets a day that had to be fended off. Many found their target.

The task that Israel elected representatives must accomplish is almost impossible. They must free the hostages and neutralize the threat.

This war is not about revenge for the thousands of victims and their families who will have to live with the loss of their loved ones for the rest of their lives. It is about freeing the country from the scourge of terror. Everyone who wants to prevent Israel from doing so should have to deal with such people who have retained their humanity. But not only for reasons of humanity. If we fail to support Israel in the fight against this barbarism, the rest of the world will one day face a similar fate.

We stand with the Jewish people.

The members of the BDMP
The Federal Representatives for Israel
The Board of Directors and the President

